

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Fremdüberwachung Kunststoff- und mineralische Baustoffe (im Rahmen des Einbaus der endgültigen Oberflächenabdichtung der Kreismülldeponie Bitterfeld)

OJ S 125/2024 28/06/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH

Rechtsform des Erwerbers:

Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Fremdüberwachung Kunststoff- und mineralische Baustoffe (im Rahmen des Einbaus der endgültigen Oberflächenabdichtung der Kreismülldeponie Bitterfeld)

Beschreibung: Fremdüberwachung Kunststoff- und mineralische Baustoffe (im Rahmen des Einbaus der endgültigen Oberflächenabdichtung der Kreismülldeponie Bitterfeld)

Kennung des Verfahrens: 01904a55-4b97-460c-9e71-75aac4f30f4e

Interne Kennung: 2024/1

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

HauptEinstufung (cpv): 71000000

Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift:

2.1.6. Ausschlussgründe:

Korruption: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124

Betrugsbekämpfung: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124

Konkurs: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Entrichtung von Steuern: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124
Zahlungsunfähigkeit: § 123 und § 124 GWB gem. Formblatt 124

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Fremdüberwachung Kunststoff- und mineralische Baustoffe

Beschreibung: Die Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH ist Eigentümerin der Kreismülldeponie Bitterfeld, bei der es sich um eine ca. 12,4 ha große DKII-Deponie handelt. Diese befindet sich seit dem 16.07.2009 in der Stilllegungsphase. In den letzten Jahren wurde die Oberfläche sukzessive profiliert sowie eine gasgängige Trag- und Ausgleichsschicht aufgebracht. Zudem wurden die Oberflächen temporär mit Boden abgedeckt und begrünt. Es ist vorgesehen, für die gesamte Deponiefläche eine endgültige Oberflächenabdichtung herzustellen. Als Oberflächenabdichtung ist eine Kombination von einer Geosynthetischen Ton-dichtungsbahn (GTD) und einer 2,5 mm PEHD-Kunststoffdichtungsbahn (KDB) mit BAM-Zulassung zu realisieren. Des Weiteren sind ein Umbau und eine höhenteknische Anpassung der bestehenden 26 vertikalen Gasbrunnen sowie eine Neuverlegung der Gassammelleitung und eine neue Gassammelstation erforderlich. Zudem werden Einrichtungen zur Erfassung und Ableitung von anfallendem Oberflächenwasser in Form von Abschlängen, Gräben usw. hergestellt. Gegenstand der hier zu vergebenden Leistung ist die Fremdprüfung für die kunststofftechnischen und mineralischen Komponenten der Sicherung der Deponie über einen Zeitraum von 1,5 Jahren.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000

Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/09/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung: 1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: a) Auszug Handelsregister (max. 3 Monate alt) b) Eigenklärung Formblatt 124 c) Erklärung Bietergemeinschaft Formblatt 234, Vorlage sofern relevant d) Verpflichtungserklärung Formblatt 236, Vorlage sofern relevant e) Verzeichnis Nachauftragnehmer Formblatt 233 Vorlage sofern relevant Bei Nichtvorlage von a) und b) sowie der weiteren relevanten Erklärungen (Sofern relevant) erfolgt der Ausschluss des Bewerbers. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft sind die o.g. Unterlagen gem. a) und b) von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: a) Nachweis Umsatz des Unternehmens an vergleichbaren Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, gemäß Formblatt 124 Als vergleichbare Leistungen gelten Fremdprüfungsleistungen zur Sanierung/Stilllegung von Siedlungsabfalldeponien. Bei einem mittleren Jahresumsatz von < 100.000 € im Zeitraum 2021 bis 2023 erfolgt der Ausschluss des Bewerbers. b) Bescheinigung Berufshaftpflicht: Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) jeweils in Höhe von 2 Mio. €. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistungen mind. das Zweifache der Versicherungssumme pro Jahr beträgt. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft sind die o.g. Unterlagen von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen.; Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Bei Nichterfüllung der Mindestanforderungen erfolgt der Ausschluss des Bewerbers. 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: a) Benennung des Projektleiters mit Nachweis und zeitliche Einordnung der Berufserfahrung und der personenbezogenen Referenzen auf dem Tätigkeitsfeld „Fremdprüfung bei der Sanierung/Stilllegung Siedlungsabfalldeponien“ b) Benennung des stellv. Projektleiter bzw. des Hauptbearbeiters mit Nachweis und zeitliche Einordnung der Berufserfahrung und der personenbezogenen Referenzen auf dem Tätigkeitsfeld „Fremdprüfung bei der Sanierung/Stilllegung Siedlungs-abfalldeponien“ c) Nachweis von mindestens je zwei projektbezogenen Referenzen zu c1 und c2: c1) Projektreferenzen Kunststoffdichtungsbahn (KDB): Überwachung der Verlegung (mind. 5000

m²), c2): Projektpreferenzen Mineralische Dichtung (GTD): Überwachung der Verlegung (mind. 5000 m²) d) Qualifikationen Akkreditierung (Akkreditierungsurkunde) als Inspektionsstelle nach den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17020:2012 Akkreditierung (Akkreditierungsurkunde) als Prüflabor nach den Anforderungen der DIN EN ISO 17025:2018-03 „Allgemeine Anforderungen an die Kompetenz der von Prüf- und Kalibrierlaboratorien für einen Mindestumfang von Prüfungen“ im Allgemeinen sowie für jedes Analyseverfahren lt. DepV und LAGA Sachkundenachweis der Probenahme nach LAGA PN 98 Zu a), b) c) und d) sind aussagekräftige Unterlagen (Mindestanforderungen) vorzulegen. Nichtberücksichtigung des Bieters bei Nichterfüllung der Mindestanforderungen zu a) bis d)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind:

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/01904a55-4b97-460c-9e71-75aac4f30f4e/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/01904a55-4b97-460c-9e71-75aac4f30f4e/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/08/2024 12:00:00 (UTC+2)

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 55 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachzufordernde Unterlagen gem. § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungsdatum: 05/08/2024 12:05:00 (UTC+2)

Zusätzliche Informationen: Bieter sind zur Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB: Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH

Registrierungsnummer: HRB 10952

Postanschrift: Salegaster Chaussee 10

Stadt: Bitterfeld-Wolfen, OT Greppin

Postleitzahl: 06803

Land, Gliederung (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Herr Strobel

E-Mail: h.strobel@abikw.de

Telefon: 0349479999502

Internetadresse: <https://www.abikw.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.abikw.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: www.lvwa.sachsen-anhalt.de

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Str. 2

Stadt: Halle- Saale

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa-sachsen.de

Telefon: +49 345 514-0

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 01904a55-9e8e-45be-bbab-b7203bf53aef-01

Hauptgrund für die Änderung: Korrektur – Veröffentlichung

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

11. Informationen zur Bekanntmachung

11.1. Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 019059aa-b47a-4fdd-9354-37da55479ebd - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/06/2024 14:31:04 (UTC+2)

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2. Informationen zur Veröffentlichung

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 384057-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 125/2024

Datum der Veröffentlichung: 28/06/2024